

Jurius

Filmaufnahmen zu öffentlichen Urteilsberatungen

In the future, the Federal Supreme Court will make available film recordings of selected public deliberations. In these several minutes long recordings, the negotiations as well as the pronouncements of the respective judgements will be shown. After counselling, the recordings can be watched and downloaded on the homepage of the Federal Supreme Court. A first recording has been published on 27 April 2016. (ah)

Category: News

Region: Switzerland

Field of law: Open Government

Citation: Jurius, Filmaufnahmen zu öffentlichen Urteilsberatungen, in: Jusletter IT 25 May 2016

[Rz 1] Das Bundesgericht wird künftig zu ausgewählten öffentlichen Urteilsberatungen Filmaufnahmen zur Verfügung stellen. Gezeigt wird jeweils die Eröffnung der Verhandlung unter Nennung des Verfahrensgegenstandes sowie die Verkündung des Urteils am Ende der Beratung. Nicht aufgenommen wird die eigentliche Diskussion des Falles durch das Richtergremium, die oft mehrere Stunden dauern kann. Vorgesehen ist, pro Jahr zu mehreren ausgewählten Beratungen entsprechende Aufnahmen zu machen, die dann gleichentags auf der Homepage des Bundesgerichts (www.bger.ch) veröffentlicht werden. Die Beiträge können dort auf der «Medienplattform» unter der Rubrik «Presse/Aktuelles» angeschaut und heruntergeladen werden. An gleicher Stelle sind auch Fotografien zur jeweiligen Sitzung verfügbar. Die von einem Filmteam im Auftrag des Bundesgerichts erstellten Aufnahmen dauern einige Minuten. Ein erster Film wurde am 27. April 2016 zur öffentlichen Beratung betreffend die Stimmrechtsbeschwerde im Zusammenhang mit der Teilrevision des Zürcher Richtplans zur künftigen Nutzung des Flugplatzareals Dübendorf veröffentlicht.

[Rz 2] Urteile des Bundesgerichts werden dann in einer öffentlichen Beratung gefällt, wenn die beteiligten Richter sich nicht einig sind, wenn der Abteilungspräsident dies anordnet oder wenn ein Richter es verlangt. Nach der Diskussion des Falles wird durch Handerheben abgestimmt. Anschliessend wird das Urteilsdispositiv eröffnet.

Quelle: Medienmitteilung des Bundesgerichts vom 27. April 2016